



Martinskirche

GlockenstadtMuseum

Weg der Wolle – Zimmermannsbau

## BRUNNEN UND QUELLEN

- 1 Marktbrunnen
- 2 Bürgerbrunnen auf dem Brauhof
- 3 Katharinabrunnen
- 4 Schlossquelle
- 5 Brunnen am Gänseplan
- 6 Brunnen Jenaer Straße
- 7 Brunnen „Am Brückenborn“
- 8 Heidenbergbrunnen
- 9 Brunnen „David der Strickermann“
- 10 „Allee der Brunnenmeister“
- 11 Apfelbachquelle
- 12 Bonifatiusquelle
- 13 Stein in der Schötener Promenade
- 14 Brunnen an der Friedrich-Engels-Straße
- 15 Glockenbrunnen

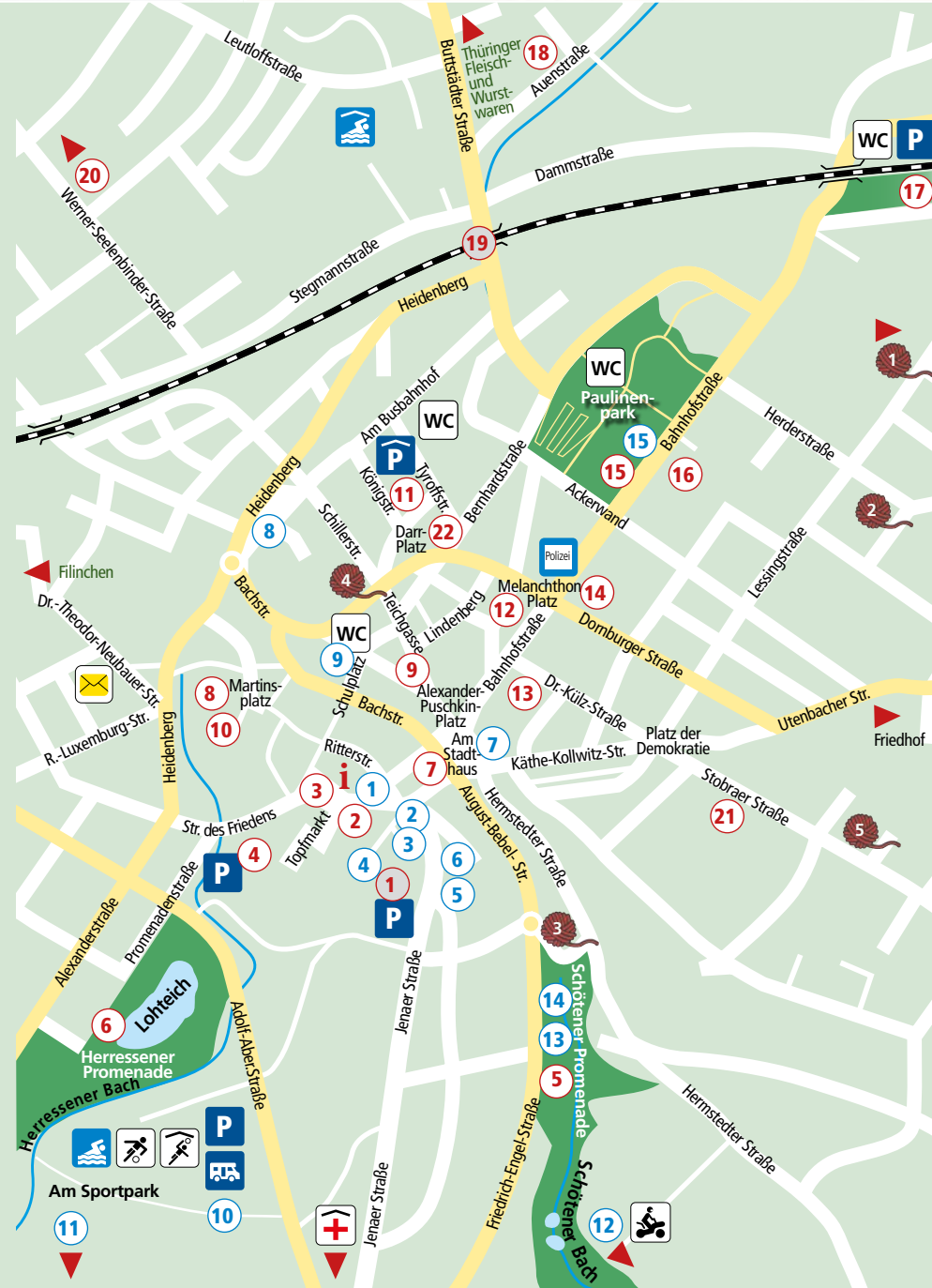
## EINRICHTUNGEN

- Moto-Cross-Strecke „Am Tannengrund“
- Dreifeldsporthalle
- Robert-Koch-Krankenhaus
- Polizeiinspektion Apolda
- Post

## STRICK- UND TEXTILBETRIEBE



- 1 kaseee
- 2 strickchic
- 3 Thomas Riedel
- 4 SL Moden
- 5 Strickatelier Landgraf



## Stadtrundgang

- 1 Schloss**  
Im 12. Jh. errichtet und im 16./17. Jh. umgebaut.
- 2 Rathaus**  
Renaissancebau 1558/59 erbaut, heute mit Tourist-Information.
- 3 Marktplatz**  
Marktbrunnen, Patrizierhäuser und angrenzender Topfmarkt.
- 4 Vereinsbrauerei Apolda GmbH**  
Mit über 130-jähriger Tradition, seit 1887 wird hier Bier gebraut.
- 5 Schötener Promenade**  
Naturbelassener Charakter auf ca. 46 Hektar, benachbarte Motocross-Strecke.
- 6 Herressener Promenade**  
Landschaftspark: Lohteich mit Ruderbooten, Friedensteich mit Seerosenbalkon, Festwiese
- 7 Stadthaus**  
Im Neorenaissance-Stil, 18-stimmiges Glockenspiel am Giebel.
- 8 Martinskirche**  
12. Jh., älteste Kirche der Stadt, romanisch, mit barockem Turm.
- 9 Christian-Zimmermann-Denkmal**  
1892 der Symbolfigur des wirtschaftlichen Aufstieges der hiesigen Textilbranche gewidmet.
- 10 Dobermann-Denkmal**  
Der Hunderasse „Dobermann“ und seinem Züchter und Namensgeber Karl Friedrich Louis Dobermann (1834 – 1894) gewidmet.
- 11 Stadthalle**  
Am Darplatz mit Gartenhäuschen und Bauhaus-Schach
- 12 Lutherkirche (ev.)**  
1890 – 1894 im neugotischen Stil errichtet, mit farbenprächtigen Bleiglasfenstern und Sauer-Orgel, Architekt Johannes Otzen
- 13 Kulturfabrik Apolda**
- 14 Zimmermannsbau**  
1880/81 entstanden, repräsentativer Klinkerbau mit Terracottafries – dem „Weg der Wolle“, war Sitz der Fa. „Chr. Zimmermann & Sohn“.
- 15 GlockenstadtMuseum**
- 16 Kunsthaus Apolda Avantgarde**
- 17 Bahnhof**  
1890 erbaut, im Stil der Neorenaissance
- 18 Eiermannbau**  
Das ehemalige Feuerlöschgerätekwerk (Total-Werk) wurde 1938/39 nach den Plänen des Architekten Egon Eiermann umgestaltet. Derzeit Sitz der IBA Thüringen.
- 19 Viadukt**  
1844 erbaut, 95 m lang und 23 m hoch.
- 20 Bismarckturm**  
1904 eingeweiht, an der B87, 24 m hoch, Feuerträger zur Verehrung des „Eisernen Kanzlers“ Otto vom Bismarck
- 21 Kirche St. Bonifatius (kath.)**  
1892 – 1894 im neugotischen Stil vom Architekt Max Meckel erbaut
- 22 Nachbildung des „Decke Pitter“**



Stadthalle Apolda

## Schöne Erinnerungen

### Werksverkäufe Mode

Sie können auch ganz persönlich mit den Designern ins Gespräch kommen. Besuchen Sie einen der Werksverkäufe, eine Modenschau in einer Villa oder informieren Sie sich ganz entspannt beim Modebrunch in einer historischen Fabrik.

- kaseee [design & art]** Bukarester Straße 13
- Thomas Riedel** Schrönplatz 1
- SL Moden** Goerdelerstraße 17
- strickchic** Herderstraße 2
- Strickatelier Landgraf** Stobraer Straße 45

### Werksverkäufe Genusmittel

- Filichen bei Gutena** Über dem Dieterstedter Bache 10
- Thüringer Fleisch- und Wurstwaren** Buttstädter Straße 26
- Vereinsbrauerei Apolda** Topfmarkt 14

### Wochenmarkt

- Marktplatz** Mittwoch & Freitag

### Tourist-Information

### Regionales Handwerk und Souvenirs



Modenschau mit Kollektionen Apoldaer Strickbetriebe



Oldtimer-Schlossstreffen

David der Strickermann

## Übernachtungsmöglichkeiten

### Sie würden gerne länger bleiben?

Kein Problem, in unseren Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen finden Sie erholsamen Schlaf und starten gut gelaunt Ihre nächste Entdeckungstour.



## Tourist-Information

Markt 1 · 99510 Apolda · Tel.: 03644 650-100

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 9 – 17 Uhr  
Freitag: 9 – 14 Uhr

[www.apolda.de](http://www.apolda.de) · [touristinformation@apolda.de](mailto:touristinformation@apolda.de)

### IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Stadt Apolda  
Markt 1, 99510 Apolda

**Fotos:** Beibst, Eckert, Theile, Richter, Okon, Stadt Apolda, Vereinsbrauerei Apolda GmbH

**Gestaltung:** EYESPALAST

**Ausgabe:** Juli 2022

**Auflage:** 10.000 Stück

Änderungen vorbehalten.



Marktplatz



# IHR ROTER FADEN FÜR APOLDA



GLOCKENSTADT  
APOLDA



WEIMARER  
LAND



Thüringen  
-entdecken.de



Schloss Apolda



Spindel im GlockenStadtMuseum



Kunsthhaus Apolda Avantgarde



Friedenstein in der Herressener Promenade

## Kunst, Kultur und Feste feiern

Apolda begeistert mit zahlreichen und vielfältigen Veranstaltungen der Kultur, Mode und Kunst, die dieses Städtchen in der „Toskana des Ostens“ weit über die Landesgrenzen Thüringens hinaus bekannt machen.

### Veranstaltungshöhepunkte

**Apoldaer Bluesfasching** Tiefgarage Hotel am Schloß

**Faschingsumzug** Innenstadt

**Bornfest** Innenstadt

**Apoldaer Maschenfest** Innenstadt

**Lange Nacht der Museen** Innenstadt

**Offene Lutherkirche** Lutherkirche

**Apoldaer Oldtimer-Schlosstreffen**

**Apoldaer Parkfest** Herressener Promenade

**Apoldaer Biersommer** Vereinsbrauerei

**Stadt- und Dorfkirchenmusiken**

**Fête de la musique** Innenstadt und Paulinenpark

**Theater im Pavillon** Paulinenpark

**Apoldaer Modenacht** Marktplatz

**Apoldaer Musiksommer** Herressener Promenade

**Bockbieranstich** Vereinsbrauerei Apolda

**Apoldaer Zwiebelmarkt** Innenstadt

**Apoldaer Kabarett-Tage**

**Apoldaer Lichterfest**

## Kulturtipps

### Gästeführungen

#### Öffentliche Stadtführungen jeden letzten Sonntag im Monat

Wir helfen Ihnen gerne bei der Beratung, Planung und Buchung von weiteren Gästeführungsangeboten, wie Kirchen- und Museumsführungen, die „Filmstadt Apolda“, Führungen durch unsere schönen Parks und Gärten und viele mehr.

### Bismarckturm

Erhalten Sie von einem der höchsten Punkte der Stadt einen wunderschönen Ausblick über Apolda.

#### Samstag, Sonntag und an gesetzlichen Feiertagen: 10 – 18 Uhr

Nutzen Sie den Parkplatz „Am Bismarckturm“ am oberen Ende der Werner-Seelenbinder-Straße, Eintritt kostenfrei

### Offene Lutherkirche

Im Sommer bietet die offene Lutherkirche eine Mischung aus Veranstaltungsreihen und begleitenden Ausstellungen. Neben Konzerten, Lesungen und Reiseberichten, haben Sie zu den Öffnungszeiten auch die Möglichkeit die Kirche zu besichtigen.

#### Juni – Oktober

**Montag – Freitag: 10 – 16 Uhr**

**Samstag und Sonntag: 13 – 17 Uhr**

Melanchthonplatz

Eintritt frei – außer zu ausgewiesenen Veranstaltungen

### Glockenspiel am Stadthaus

Täglich erklingt am Stadthaus ein Glockenspiel mit wechselnden Melodien

**09.55 Uhr, 11.55 Uhr, 16.55 Uhr**

### Glockenspiel im GlockenStadtMuseum

Im GlockenStadtMuseum, welches von den Traditionen und der Stadtgeschichte Apoldas erzählt, steht ebenfalls ein Glockenspiel mit acht Glocken, welches Sie selbst anschlagen können.



Glockengarten und Pavillon im Paulinenpark

## Promenaden und Parks

Die grüne Oase und beliebtes Ziel für Spaziergänger, Naturliebhaber und Radfahrer sind die **Schötener** und die **Herressener Promenade**. Beide entstanden auf Initiative des Verschönerungsvereins ab dem 19. Jahrhundert. Während Sie in der Herressener Promenade im Sommer auch mit einem kleinen Boot über den Lohteich gondeln können, beeindruckt die eher urwüchsig anmutende Schötener Promenade mit ihren naturbelassenen Wegen und einem erlebnisreichen Spaziergang.

Direkt am GlockenStadtMuseum erstreckt sich ein ganz neuer Park mit historischen Bezügen: der **Paulinenpark**. Das 3,8 Hektar große Areal zwischen der Bernhardstraße und dem GlockenStadtMuseum gliedert sich in einen Terrassengarten, der barrierefrei angelegt wurde und den Glockengarten mit seinem gusseisernen Pavillon. Von den Bänken entlang der Mauer zum Terrassengarten eröffnet sich ein völlig neuer Blick über die Glockenstadt.

Entdecken Sie unsere Stadt und ihre Umgebung auf einem Spaziergang oder einer Radtour. Wir halten für Sie in der Tourist-Information die passenden Karten bereit.



Paulinenpark

## Museen und Ausstellungen

### GlockenStadtMuseum

#### Glocken aus drei Jahrtausenden 400 Jahre Wirker- und Strickergewerbe

Dienstag – Sonntag: 11 – 17 Uhr  
Bahnhofstraße 41 | [www.glockenmuseum-apolda.de](http://www.glockenmuseum-apolda.de)

### Kunsthhaus Apolda Avantgarde

#### Hochkarätige Kunstausstellungen der Moderne

Dienstag – Sonntag: 10 – 17 Uhr  
Bahnhofstraße 42 | [www.kunsthhausapolda.de](http://www.kunsthhausapolda.de)

### Prager-Haus Apolda

#### Lern- und Gedenkort

April – Oktober, Samstag: 14 – 16 Uhr  
Bernhard-Prager-Gasse 8 | [www.prager-haus-apolda.de](http://www.prager-haus-apolda.de)

Scannen Sie den QR-Code und erhalten Sie weitere Informationen zu diesen und temporären Ausstellungen, sowie zu Ateliers und Künstlern in Apolda.



GlockenStadtMuseum

## Roter Faden

### Aktuelle Mode und Textilgeschichte

1593 erscheint im Erbzinsregister der Stadt erstmals der Name „David der Strickermann“. Er legte den Grundstein zur Strick- und Wirkwarenindustrie in Apolda, indem er die Apoldaer das Strumpfstricken mit fünf Nadeln lehrte.

Bis heute sind Strickwaren aus Apolda ein Begriff für Mode und Qualität. Junge Modedesigner aus ganz Europa kommen jährlich in die Thüringer Stadt, um von den hiesigen Unternehmen zu lernen, und alle drei Jahre zum APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD. Erleben Sie die gewagten Kreationen und pfiffigen Ideen für alltagstaugliche Mode aus Apolda zur jährlichen Modenacht.

## Glockenstadt Apolda

Was haben Philadelphia, Buenos Aires, Rom, Jerusalem, Köln, Hamburg, Dresden und Berlin gemeinsam? In allen Städten klingen Glocken aus Apolda!

Seit 1722 gingen weit über 20.000 Bronze-Glocken von Apolda aus in die ganze Welt und nach 1918 kamen in Kooperation mit zwei auswärtigen Eisengießereien nochmals etwa die gleiche Anzahl Eisenhartguss-Glocken hinzu. Wenn auch seit 1988 hier keine Glocken mehr gegossen werden, sind doch Tradition und Kultur der Glocken in der ganzen Stadt präsent.

## Willkommen in Apolda

„Appolde“, eine Gegend in der es viele Äpfel gibt, so zumindest lautete der mittelhochdeutsche Name für diese schöne Stadt, als sie 1119 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Auch heute noch wird Apolda geprägt von grünen Oasen, wie der Herressener und auch der Schötener Promenade, sowie dem Paulinenpark. Vor der Landesgartenschau 2017 wurden hier wieder viele neue Apfelbäume gepflanzt, um unserem Namen Rechnung zu tragen.

Genießen Sie Apolda auf einem Spaziergang durch die Parks und die Innenstadt und besuchen Sie auch das GlockenStadt-Museum und das Kunsthhaus. Im GlockenStadtMuseum wird die Geschichte Apoldas erzählt und die Traditionen, die die Glockenstadt ausmachen, näher beleuchtet. Gegenüber liegt das Kunsthhaus Apolda Avantgarde, welches dagegen regelmäßig wechselnde Ausstellungen der Moderne zeigt und überregional bekannt ist.

Bei einem Aufenthalt in Apolda sollten Sie auch eine der vielen Veranstaltungen besuchen, die über das Jahr verteilt stattfinden. Der Zwiebelmarkt im Herbst, Apoldas größtes Stadtfest, ist natürlich eines der Höhepunkte, aber auch der Apoldaer Musiksommer oder das Apoldaer Oldtimer-Schloss-treffen sind Pflichttermine im Veranstaltungskalender.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Erkundung unserer wunderschönen Stadt!



Glockenspiel



Bismarckturm



Modenacht



Nachbildung des „Decken Pitter“